



Beschluss-Vorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VI/2014/00080**
Datum: 16.09.2014
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto: 58110220/6100.1200
Verfasser: GB II Stadtentwicklung
und Umwelt

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Planungsangelegenheiten	14.10.2014	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	29.10.2014	öffentlich Entscheidung

Betreff: Umbenennung von Haltestellen

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat stimmt der Haltestellenumbenennung "Heide" in "Heide Universitätsklinikum" zu.
2. Die anfallenden Kosten sind vom Universitätsklinikum Halle (Saale) zu tragen.
3. Die Umbenennung erfolgt zum Fahrplanwechsel.

Uwe Stäglin
Beigeordneter

Finanzielle Auswirkung: keine

Mit Stadtratsbeschluss vom 14.12.2005 (IV/2005/5461) hat der Stadtrat die Möglichkeit eröffnet, Haltestellen im Stadtgebiet von Halle (Saale) nach tatsächlichen Zielen zu benennen.

Nach Rücksprache mit der HAVAG und auf Antrag des Universitätsklinikums Halle (Saale) schlägt die Verwaltung vor, die Haltestelle „Heide“ in „Heide Universitätsklinikum“ umzubenennen.

Bei dieser Haltestelle handelt es sich um eine Endstelle von zwei Buslinien und eine Zwischenhaltestelle von drei Straßenbahnlinien.

Es wird die Meinung der Krankenhausleitung geteilt, dass zur besseren Auffindung des Krankenhauses diese Namensänderung nötig ist.

Als akademisches Lehrkrankenhaus der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg hat das Krankenhaus eine überregionale Bedeutung. Das Krankenhaus verfügt über knapp 1100 Betten. Über 38.500 stationäre Patienten pro Jahr bedeuten ein hohes Aufkommen an Besucher- und Patientenverkehr, die das Krankenhaus anfahren. Die 120.000 ambulanten Patienten vervollständigen das Angebot an Heilbehandlung.